

Auftragsbekanntmachung

Öffentliche Ausschreibung nach Haushaltsrecht

Liefer- / Dienstleistungsauftrag

1. Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

a) Hauptauftraggeber (zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle)

Name: Umweltbundesamt, Referat Z 1.5
Straße, Hausnummer: Wörlitzer Platz 1
Postleitzahl (PLZ): 06844
Ort: Dessau-Roßlau
E-Mail: refoplan@uba.de

b) Zuschlag erteilende Stelle

Wie Hauptauftraggeber siehe a)

2. Angaben zum Verfahren

a) Verfahrensart

Öffentliche Ausschreibung nach Haushaltsrecht

b) Vertragsart

Liefer- / Dienstleistungsauftrag

c) Geschäftszeichen

FKZ 3726 35 302 0 // AZ 39 420/00001

3. Angaben zu Angeboten

a) Form der Angebote

- elektronisch
 - ohne elektronische Signatur (Textform)
 - mit fortgeschrittener elektronischer Signatur / fortgeschrittenem elektronischen Siegel
 - mit qualifizierter elektronischer Signatur / qualifiziertem elektronischen Siegel

b) Fristen

Ablauf der Angebotsfrist

29.04.2026 - 10:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist

10.06.2026

4. Angaben zu Vergabeunterlagen

a) Vertraulichkeit

Die Vergabeunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter
<https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=846105>

b) Zugriff auf die Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt

c) Zuständige Stelle

Hauptauftraggeber siehe 1.a)

d) Anforderungsfrist

29.04.2026 - 10:00 Uhr

5. Angaben zur Leistung

a) Art und Umfang der Leistung

ReFoPlan: „Erarbeitung von Leitlinien zur Berücksichtigung des CO2-Schattenpreises bei Vergaben mit Schwerpunkt auf den Baubereich“

Ziel des Projektes ist die Erarbeitung einer rechtssicheren und möglichst unbürokratischen Schattenpreismethode, mit der die Umweltfolgekosten von Treibhausgasemissionen und anderen Umwelteinwirkungen über die Lebenszyklen von Bauwerken abgebildet werden. Die Methode soll für die Anwendung in Vergabeentscheidungen von Bauleistungen der öffentlichen Hand und der Privatwirtschaft geeignet sein.

Grundlage des Projektes ist die Nationale Kreislaufwirtschaftsstrategie, die auf Seite 92 „eine praxisnahe Umsetzung“ des Schattenpreises als Maßnahme vorsieht. Gegenstand des Projekts werden eine breite Stakeholderbeteiligung sowie die kritische Prüfung, Fortschreibung und eine vergaberechtliche Bewertung der Methodenbeschreibung sein. Sowohl die Methodenbeschreibung als auch die daraus abzuleitenden Arbeitshilfen sind in einer Stakeholderbeteiligung zu evaluieren und weiterzuentwickeln. Für die Implementierung der erarbeiteten Methodik sind Schulungsunterlagen und Politikempfehlungen zu erstellen.

c) Ort der Leistungserbringung

Ort der Leistungserbringung ist Dessau-Roßlau.

6. Angaben zu Losen

a) Anzahl, Größe und Art der Lose

Die Gesamtleistung bildet ein Los.

7. Zulassung von Nebenangeboten

Nein

8. Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Das Vorhaben hat eine Laufzeit von 39 Monaten und beginnt unmittelbar nach Zuschlagserteilung

10. Wesentliche Zahlungsbedingungen

Abschlags- und Schlusszahlungen im Rahmen der Vergabe- und Vertragsordnung für Leistungen Teil B (VOL/B)

11. Unterlagen und Anforderungen zur Beurteilung der Eignung des Bieters und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen

Die Qualifikation der Anbieter und gegebenenfalls von Kooperationspartnerinnen und -partnern sind durch die Angabe von nachprüfbaren Referenzen in Form von Eigenerklärungen nachzuweisen.

- sehr gute Kenntnisse des Vergaberechts nachzuweisen durch:

Mindestens eine projektbeteiligte Person kann einen juristischen Abschluss nachweisen, der auch das Vergaberecht umfasst.

Auf den Nachweis eines juristischen Abschlusses kann verzichtet werden, wenn die Einschätzung der rechtssicheren Anwendbarkeit der erarbeiteten Schattenpreismethode (AP 1.4) von externen Gutachtern*Gutachterinnen mit der entsprechenden Qualifikation erbracht wird.

- sehr gute Kenntnisse der Ökobilanzierung nachzuweisen durch:

Die projektbeteiligten Personen weisen zusammen die Erstellung oder Verifizierung von mindestens fünf verifizierten und veröffentlichten Umweltproduktdeklarationen nach EN 15804 oder die Mitarbeit in einem Spiegelgremium von CEN/TC 350 WG 3 nach.

- einschlägige Referenzen im Veranstaltungsmanagement nachzuweisen durch:

Die Projektbeteiligten weisen zusammen die erfolgreiche Durchführung von mindestens fünf moderierten Onlineveranstaltungen in den letzten drei Jahren nach, in denen interaktive Workshopmethoden zum Einsatz kamen und externe (zuvor nicht persönlich bekannte) Personen teilnahmen. Übliche Austausche per Videokonferenz erfüllen das Kriterium nicht.

Dazu gehören Kurzinformationen über einschlägige, erfolgreich abgeschlossene Projekte /Arbeitsschwerpunkte/Veröffentlichungen oder sonstige Aktivitäten des Auftragnehmers und gegebenenfalls seiner Kooperationspartnerinnen und -partnern sowie eine kurze Vorstellung der am Vorhaben beteiligten Institutionen und natürlichen Personen sowie der von ihnen im Rahmen des Forschungsvorhabens wahrgenommenen Aufgabe (möglichst Benennung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter).

Die Zuverlässigkeit ist durch Unterzeichnung der beigefügten Eigenerklärung zu bestätigen.

Der Anbietende bestätigt mit Abgabe seines Angebotes, dass er über die erforderliche Leistungsfähigkeit verfügt, um das Vorhaben vertragsgemäß bearbeiten zu können.

12. Zuschlagskriterien

Die Zuschlagskriterien sind abschließend in der Leistungsbeschreibung benannt.

14. Sonstige Angaben

Die Dateigröße des bei der Angebotsabgabe eingereichten Umsetzungskonzepts darf 8,0 MB nicht überschreiten (sämtliche Anlagen sind davon ausgenommen).